

Im Beatles Museum erhältlich:

## Magazin mit BEATLES-Titelstory: 50 Jahre *LET IT BE*

Versenden wir gut verpackt und als Großbrief (mit Deutscher Post).



von links: Magazin und CD *LET IT BE REWORKED*

Mittwoch 29. April 2020 für Mai 2020: Magazin *ROLLING STONE* 307. **7,90 €** [MEHR INFO](#)

mit Titelthema: **THE BEATLES: 50 Jahre *LET IT BE*** und die besten Solo-Alben der Musiker im Special.

CD im Heft: ***LET IT BE REWORKED***.

Track 1: Cascade Lakes: *Two Of Us*. Track 2: Circus Electric: *Dig A Pony*. Track 3: Charlotte Brandi: *Across The Universe*. Track 4: Joan as Police Woman: *Let It Be*. Track 5: Moritz Krämer: *The Long And Winding Road*. Track 6: John Southworth: *Don't Let Me Down*. Track 7: Noam Weinstein: *Get Back*.

Presstext zum BEATLES-Bericht: The Beatles: Sie lieben sich! Yeah! Yeah! Yeah! Im Mai 1970 erschien der Beatles-Film *LET IT BE*, der bis heute als Dokument der Trennung der größten Band der Welt gilt. Dabei sollte er eigentlich ein Neuanfang sein. 50 Jahre später will „Herr der Ringe“-Regisseur Peter Jackson die Geschichte geraderücken - Bericht von Maik Brüggemeyer.

Presstext zur CD:

Die Herausforderung schien ebenso verlockend wie undankbar. Einerseits: Wer möchte sich nicht gern an einer Coverversion eines Beatles-Songs versuchen? Andererseits: Der Vergleich mit dem Original kann erdrückend sein, das Messen mit den überlebensgroßen Vorbildern deprimierend. Sieben Künstler haben sich dieser Herausforderung gestellt, haben exklusiv für den „Rolling Stone“ und den Lohn unserer Dankbarkeit ein Stück von *LET IT BE* aufgenommen. Das Ergebnis: eine wundervoll vielseitige „Rare Trax“, die die kreative Strahlkraft des Beatles-Albums zeigt, aber auch ein neues Licht auf die Interpreten wirft.

CASCADE LAKES aus Hamburg inszenieren *Two Of Us* als Schattenspiel irgendwo zwischen Belle And Sebastian und Joy Division:

*Dig A Pony* avanciert unter den Fittichen der Berliner Hardrock-Band CIRCUS ELECTRIC zu einem urwüchsigen Glam-Monster.

CHARLOTTE BRANDI transzendiert *Across The Universe* als veritable Weltraum-Elegie, inklusive Wilco-eskem Gitarren-Outro.

Im kreativen Höhenflug befindet sich auch JOAN AS POLICE WOMAN. Ihre Version von *Let It Be* oszilliert unbekümmert von Synth-Pop zu R&B.

MORITZ KRÄMER hat in *The Long And Winding Road* die Leichtigkeit eines Bossa-nova-Stücks und die glücklich machende Melancholie einer Soft-Rock- Ballade eingefangen.

Mit *Don't Let Me Down* entschied sich JOHN SOUTHWORTH für einen Non-Album-Track; die Single-B-Seite von *GET BACK* klingt bei ihm wie eine Meditation von Aliens, die sich an Helium berauschen.

Die Rückkehr zu den Wurzeln kostet der New Yorker Songschreiber NOAM WEINSTEIN aus. Sein *Get Back* mäandert genüsslich zur quirligen Rockabilly-Gitarre.

Presstext zu weiteren Berichte im Magazin:

Während in Deutschland Clubs und Konzerthallen noch geschlossen sind und die Musikszene um ihre Existenz bangt, fand in China das erste Rockkonzert nach dem Corona-Shutdown statt. Ein Blick auf die Folgen der Pandemie für den Kulturbetrieb. Plus: Wie die Redaktion mit der Krise umgeht - Bericht von Fabian Peltsch und Ralf Niemczyk.

Einstürzende Neubauten: Für immer anders. Sie haben den Begriff Musik so erweitert, bis Blechwannen und Pressluftschlämmer reinpassten. Nun feiern die Einstürzenden Neubauten ihr 40-jähriges Jubiläum mit einem neuen Album. Ein Besuch bei Blixa und Band im Studio - Bericht von Daniel Schieferdecker.

Alanis Morissette: Eine fast private Frau. Vor 25 Jahren wurde Alanis Morissette zum selbstbewussten Vorbild für junge Songschreiberinnen. Bald gibt es ein neues Album. Ein Gespräch über Affektkontrolle und Sucht, Rollenmuster und Ironie - Bericht von Juliane Liebert.

John Prine 1946 – 2020. Mit großen Songs und einer starken Haltung wurde John Prine zu einer Country-Legende, vor der sich auch Dylan und Springsteen verneigten - Bericht von Maik Brüggemeyer.

The Mix: Car Seat Headrest. Sein neues Album hat Will Toledo im Heimstudio in Seattle ertüfelt. Es erzählt viel allzu Aktuelles über Panik, Paranoia und Überdross - Bericht von Robert Rotifer.

Sparks: Die Mael-Brüder haben mal wieder ein extravagantes Konglomerat an Sounds aufgenommen - und planen jetzt auch noch einen Film - Bericht von Marc Vetter  
Jason Segel: Nach „How I Met Your Mother“ und einer Sinnkrise hat sich der Schauspieler eine neue, mutige Serie auf den Leib geschrieben: „Dispatches From Elsewhere“ - Bericht von Gunther Reinhardt.

Q&A: Jason Isbell: Der Songschreiber über Begegnungen mit Springsteen und Crosby, den Film „A Star Is Born“ und seine Widerstandsfähigkeit - Bericht von Brian Hiatt.

Elvis Presley: Mit dem Nachlass des Rock'n'Roll-Kings ging es zuletzt stetig bergab. Das soll sich jetzt ändern - Bericht von David Brown.

Lilly Hiatt: Endlich hat sich die Songschreiberin in Nashville etabliert - und sie braucht dafür nur wenig Hilfe von ihrem berühmten Vater - Bericht von Jörg Feyer.

PLUS Moby, Genesis P-Orridge, The White Buffalo, Billy Bob Thornton und einige mehr.

Reviews - MUSIK: Neues von Lucinda Williams und 92 weitere Rezensionen / RS-Guide: Stevie Wonder, Sebastian Zabel über das Werk des Soul-Genies.

Review - FILM & LITERATUR: „Miles Davis: Birth Of The Cool“ und 16 weitere Rezensionen.

---

Bestellungen auch telefonisch möglich: Di. - So. von 10.00 bis 18.00 Uhr: **0345-2903900**

**Innerhalb Deutschland:** Bei Bestellwert unter 50 Euro: Versandanteil für Briefe; für Inland-Pakete maximal 5,00 Euro. / Ab Bestellwert 50 Euro: innerhalb Deutschland portofrei.

**Ins Ausland:** Bei Bestellwert unter 50 Euro: Versandanteil für Briefe und Pakete: bitte erfragen. / Ab Bestellwert 50 Euro: Versandanteil minus 5 Euro.

---

## Viele Grüße sendet Dir das Team vom Beatles Museum Stefan, Martin, Daniel und Katharina

---

### 27. Mai - MANY YEARS AGO TODAY

... und im BEATLES-Magazin THINGS regelmäßig 50/40/30/20/10 YEARS AGO und die NEWS

Ergänzungen und Korrekturen sind willkommen! #BeatlesMuseum /// [www.Facebook.com/BeatlesMuseumInHalle](http://www.Facebook.com/BeatlesMuseumInHalle)



Mittwoch 27. Mai 1936: **HANS-WALTER „ICKE“ BRAUN**, Hamburger Freund der BEATLES, bei Berlin geboren

Montag 27. Mai 1963: **THE BEATLES**: Vinyl-Single *FROM ME TO YOU*, USA; Abb. 1.

ca. Mittwoch 27. Mai 1964: Vorführung BEATLES-Film *A HARD DAY'S NIGHT* für BEATLES und Gäste in London.

Freitag 27. Mai 1966: **BOB DYLAN** und **JOHN LENNON** fahren in London Taxi und lassen sich filmen für **DYLAN**-Film *EAT THE DOCUMENT*; Abb. 2.

Sonntag 27. Mai 1973: Der originale **CAVERN CLUB** in Liverpool muss endgültig schließen; Abb. 3: **THE CAVERN** 1973.

Montag 27. Mai 1974: **RINGO STARR** und **NANCY ANDREWS** treffen sich erstmals im **LENNON**-Haus auf Malibu.

Dienstag 27. Mai 1975 oder Freitag 30. Mai 1957: **PAUL McCARTNEY**: Vinyl-LP *VENUS AND MARS*, USA; Abb. 4.

Sonntag 27. Mai 1979: **PAUL McCARTNEY** unterschreibt Plattenvertrag für 20 Millionen US-Dollar.

Freitag 27. Mai 1983: **FREDERIC SEAMAN** (**JOHN LENNON**s Privatsekretär 1979 und 1980) wird wegen Diebstahl (**LENNON**-Dokumente) zu fünf Jahren Haft verurteilt; Abb. 5: evtl. 1983.

Samstag 27. Mai 1995: Sendung der ersten beiden Teile der Radioshow *OOBU JOOBU* mit **PAUL McCARTNEY** als DJ; Abb. 6: Bootleg-Doppel-CD, ca. Juli 1995.

Dienstag 27. Mai 1997: **PAUL McCARTNEY**: Album *FLAMING PIE*, USA; Abb. 7.

Freitag 27. März 2014: **RINGO STARR**: CD *POSTCARDS FROM PARADISE*, Europa; Abb. 8.

---

### Beatles Museum, Alter Markt 12., D-06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345-290 3900 / WhatsApp: 0179-4284122 / Fax: 0345-290 3900 / E-Mail: [BeatlesMuseum@t-online.de](mailto:BeatlesMuseum@t-online.de) / Internet: [www.BeatlesMuseum.net](http://www.BeatlesMuseum.net)

**Wieder geöffnet (und nach wie vor telefonisch erreichbar):** dienstags bis sonntags und an Feiertagen (außer Weihnachten und Jahreswechsel) jeweils 10.00 bis 18.00 Uhr (nach Absprache auch später - oder morgens früher)

**Der nächste M.B.M-Stammtisch im Beatles Museum:** **eventuell** Mittwoch, 2. September 2020 ab 16 Uhr.

**BEATLES**-Magazin *THINGS*: 5 Hefte 20,00 Euro / 10 Hefte 40,00 Euro / 20 Hefte 75 Euro / 30 Hefte 105 Euro / (Porto bezahlt Beatles Museum)

Es erscheinen zwölf bis 18 Hefte jährlich / A5 groß / mindestens 40 Farbseiten / **deutschsprachig** / Verlängerung nur nach Absprache.

#### [INHALTSVERZEICHNISSE FÜR ALLE HEFTE](#)

Mit diesem Link kommst Du zu der richtigen Internetseite.

Ganz unten findest Du den „Knopf“ für das **THINGS**-Inhaltsverzeichnis.

Alle Angebote freibleibend, so lange der Vorrat reicht. Fehler vorbehalten.

Die InfoMails archivieren wir auf unserer Internetseite (deshalb tauchen schon mal nicht mehr lieferbare Produkte in Internet auf).

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß Paragraf 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 308 314 130